



**Anfragen zum Plenum zur Plenarsitzung vom 04.06. bis
06.06.2024
– Auszug aus Drucksache 19/2479 –**

**Frage Nummer 29
mit der dazu eingegangenen Antwort der Staatsregierung**

Abgeordneter
**Oskar
Lipp**
(AfD)

Ich frage die Staatsregierung, wie viel Geld hat das Unternehmen [REDACTED] vom Freistaat seit dem 01.01.2010 direkt und indirekt insgesamt erhalten; ist der Freistaat direkt oder indirekt (z. B. über den Finanzausgleich) am geplanten Kauf des 52 000 qm großen Areals des Unternehmens [REDACTED] durch die Stadt Kelheim zusammen mit der Stadtbau Kelheim GmbH beteiligt; und welche Maßnahmen unternimmt die Staatsregierung, um die Insolvenz bzw. Produktionsschließung/-verlagerung des Unternehmens [REDACTED] zu verhindern?

**Antwort des Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und
Energie**

Da in der Kürze der Zeit und wegen des damit verbundenen Aufwands eine umfassende Ressortabfrage nicht darstellbar ist, wurde der Umfang der Abfrage auf die Zuständigkeit des Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie (StMWi) begrenzt.

Seit dem 01.01.2010 wurden seitens des StMWi keine bayerischen Fördermittel gewährt.

Hinsichtlich einer direkten oder indirekten Beteiligung des Freistaates liegen dem StMWi keine Informationen vor.

Das StMWi steht in vielfältiger Weise in Kontakt zum Unternehmen. Dabei wurden auch zahlreiche Unterstützungsmöglichkeiten erörtert. An Spekulationen zur aktuellen finanziellen Situation beteiligt sich das StMWi nicht.